

ONE TOUCH EXPRESS ZERTIFIKAT X



WKN: BC2 KYA

Zeichnungsfrist: 23.08.2010 – 13.09.2010¹

¹ vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung

*bezieht sich auf das in seiner Funktionsweise identische One Touch Express Zertifikat I

16. Juli 2010

ONE TOUCH EXPRESS ZERTIFIKAT X

WKN: BC2 KYA

Zeichnungsfrist: 23.08.2010 – 13.09.2010¹

- Fixer Kupon in Höhe von 6,5% p.a. im ersten Jahr²
- **One Touch:** während der Restlaufzeit jährlicher Kupon von 6,5%, wenn der Euro STOXX 50® Index an mindestens einem beliebigen Tag des Jahres auf oder über 60% seines Startwertes schloss
- **Erinnerungs-Effekt:** Aufholmechanismus für verloren gegangene Kuponzahlungen
- Jährliche Möglichkeit der automatischen vorzeitigen Rückzahlung
- 40% Sicherheitspuffer am Laufzeitende
- Maximal 3 Jahre Laufzeit

Funktionsweise

Kuponzahlung

Der erste Kupon beträgt fix 6,5% p.a. Während der Restlaufzeit hängt die Kuponzahlung von der Wertentwicklung des Euro STOXX 50® Index ab. Schließt der Euro STOXX 50® Index während eines Jahres² an irgendeinem Tag auf oder über 60% seines Startwertes, so erfolgt für das betreffende Jahr eine Kuponzahlung von 6,5%. Dies ist der neue, sogenannte „One Touch“ Mechanismus. Ansonsten erfolgt keine Kuponzahlung.

Erinnerungs-Effekt

Ausgefallene Kuponzahlungen können nachgeholt werden, wenn in einem nachfolgenden Jahr² die Bedingung für die Kuponzahlung erfüllt ist. Sollte in einem Jahr die Kuponzahlung ausfallen, wird diese in dem Laufzeitjahr nachgeholt, in dem der Index an irgendeinem Tag auf oder über 60% seines Startwertes liegt. Sollte beispielsweise in Jahr 2 der Kupon entfallen, in Jahr 3 aber ein Kupon ausbezahlt werden, so erhält der Anleger 13% in Jahr 3 ausbezahlt (dies entspricht 6,5% für Jahr 3 sowie zusätzlich 6,5% für die entgangene Kuponzahlung aus Jahr 2).

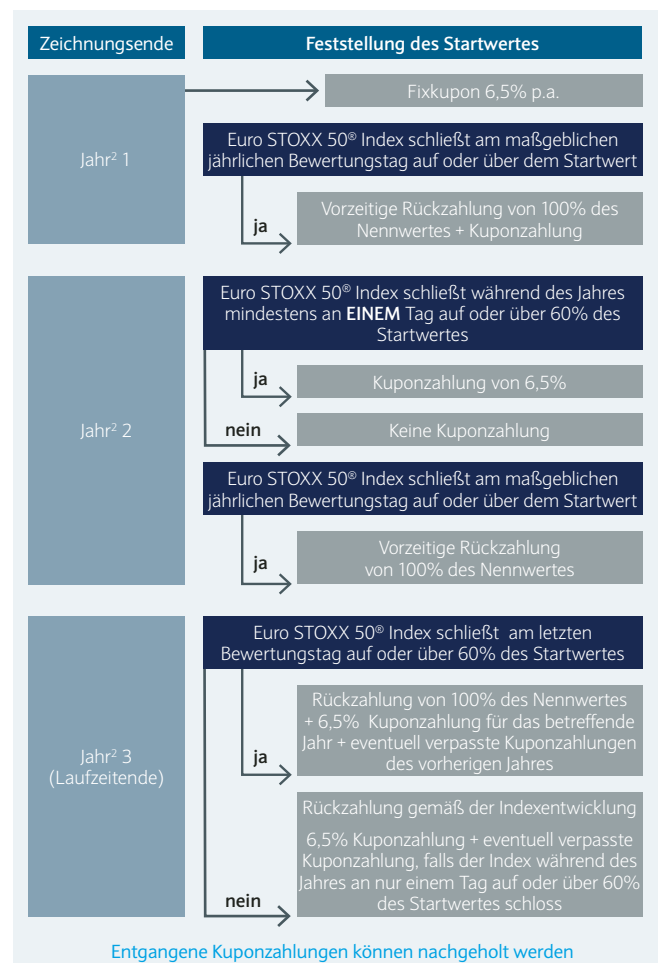
Express-Mechanismus

Notiert der Euro STOXX 50® Index an einem der jährlichen Bewertungstage auf oder über seinem Startwert, erfolgt die automatische vorzeitige Rückzahlung zu 100% des Nennwertes bei gleichzeitiger Kuponzahlung.

Rückzahlung am Laufzeitende

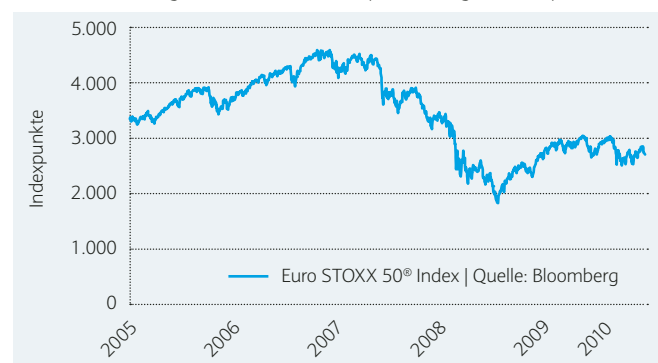
Ist es zu keiner vorzeitigen Rückzahlung gekommen, so erhält der Anleger 100% des Nennwertes zuzüglich der Kuponzahlung, falls der Index am letzten Bewertungstag (Stichtagsbeobachtung) auf oder über 60% seines Startwertes schließt. Ansonsten erfolgt die Rückzahlung gemäß der Indexentwicklung. In diesem Falle verliert der Anleger Teile oder die Gesamtheit seines eingesetzten Kapitals. Schließt der Index beispielsweise am Laufzeitende auf 45% des Startwertes, so bekommt der Anleger 45% des Nennwertes ausbezahlt.

Auf einen Blick



Historische Indexentwicklung

Nachfolgende Grafik veranschaulicht die Entwicklung des Euro STOXX 50® Index seit August des Jahres 2005 (Stand: August 2010).³



¹ vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung

² Unter „Jahr“ werden nachfolgend die unter den Ausstattungsmerkmalen definierten Beobachtungszeiträume verstanden.

³ Historische Daten lassen keinerlei Rückschlüsse auf künftige Entwicklungen zu.

Anleger sollten bedenken:

- Der laufende Kurs des One Touch Express Zertifikates X ist von verschiedenen Faktoren, wie z.B. Restlaufzeit, Indexentwicklung, Volatilität und Zinsniveau abhängig. Der Kurs wird sich während der Laufzeit nur selten auf dem Rückzahlungsprofil per Laufzeitende bewegen und kann auch deutlich darunter liegen.
- Verlustrisiko: Beim Euro STOXX 50® Index handelt es sich um einen Aktienindex. Der Anleger erhält den Nennwert am Laufzeitende nur dann, wenn der Basiswert am letzten Bewertungstag mindestens auf 60% seines Startwertes notiert. Ansonsten verliert der Anleger Teile oder die Gesamtheit seines eingesetzten Kapitals.
- Die Anlage unterliegt dem Bonitätsrisiko der Emittentin Barclays Bank PLC. Bei einer Zahlungsunfähigkeit der Emittentin kann es daher zu einem Totalverlust der Investition kommen. Das Zertifikat unterliegt nicht der Einlagensicherung.
- Es kann nicht gewährleistet werden, dass ein Sekundärmarkthandel in den Zertifikaten jederzeit und selbst unter gewöhnlichen Marktbedingungen stattfindet und damit eine Veräußerung zum Marktwert jederzeit möglich ist.
- Transaktionskosten, wie der nachfolgend genannte Ausgabeaufschlag und etwaige Kaufspesen sowie Depotentgelte gemäß der mit Ihrer Bank getroffenen Preisvereinbarung können sich ertragsmindernd auswirken.

Die Emittentin Barclays Bank PLC

Barclays ist eine international tätige Finanzdienstleistungsgruppe mit Aktivitäten im Wesentlichen in den Bereichen Investment Banking, Vermögensverwaltung, Business Banking und Kreditkarten.

Tradition:

Barclays ist mit einer 300-jährigen Geschichte eines der ältesten Unternehmen im Finanzdienstleistungssektor.

Internationale Präsenz:

Die Barclays-Gruppe ist mit rund 146.800 Mitarbeitern an Standorten in 50 Ländern vertreten. In Deutschland ist Barclays seit 1921 präsent.

Bedeutung:

Die Barclays-Gruppe verfügt über eine Bilanzsumme von rund 1.911 Milliarden EUR (Stand: August 2010).

Bonität:

Barclays Bank PLC wird von internationalen Rating-Agenturen wie folgt bewertet: **Standard & Poor's: AA-, Moody's: Aa3, Fitch: AA-**

Kontakt:

info-investments@barclayscapital.com
www.bmarkets.com
Hotline: 00800 2272 0000

Barclays Bank PLC Ratings (Stand: 16. August 2010):

Standard & Poor's: AA-, Moody's: Aa3, Fitch: AA-
Diese Broschüre wurde am 16. August 2010 erstellt.

Ausstattungsmerkmale

Emittentin	Barclays Bank PLC (Rating: AA- / Aa3 / AA-)
WKN / ISIN	BC2 KYA / DE 000 BC2 KYA 9
Währung	EUR
Nennwert	EUR 100,- je Zertifikat
Emissionskurs	EUR 100,-
Ausgabeaufschlag	EUR 2,- je Zertifikat ⁴
zusätzliche Vertriebsvergütung	EUR 1,25 je Zertifikat ⁵
Basiswert	Euro STOXX 50® Index (Bloomberg-Kürzel: SX5E)
Zeichnungsfrist	23.08.2010 – 13.09.2010 ¹
Feststellungstag für den Startwert	13.09.2010 (Auf Schlusskursbasis)
Emissionstag	17.09.2010
Wertstellung (Valuta)	17.09.2010
Jährliche Bewertungstage	13.09.2011, 13.09.2012
Letzter Bewertungstag	13.09.2013
Rückzahlungstag (Laufzeitende)	17.09.2013
Kuponzahlung (One touch)	Jahr 1: fix 6,5% p.a. Jahre 2–3: 6,5%, falls der Basiswert innerhalb des maßgeblichen jährlichen Beobachtungszeitraumes an irgendeinem Tag auf oder über 60% seines Startwertes vom Feststellungstag notierte. Ansonsten 0% für das betreffende Jahr.
Beobachtungszeiträume	Jahr 1: 14.09.2010 – 13.09.2011 (Fixer Kupon) Jahr 2: 14.09.2011 – 13.09.2012 Jahr 3: 14.09.2012 – 13.09.2013
Erinnerungs-Effekt	Verloren gegangene Kuponzahlungen werden nachgeholt, wenn in einem nachfolgenden Jahr die Bedingung für die Kuponzahlung erfüllt ist
Vorzeitige Rückzahlung	100% des Nennwertes + Kuponzahlung(en), falls der Basiswert an einem der jährlichen Bewertungstage auf oder über seinem Startwert notiert
Mögliche vorzeitige Rückzahlungstermine	19.09.2011, 17.09.2012
Rückzahlung am Laufzeitende	100% des Nennwertes + Kuponzahlung(en), falls der Basiswert am letzten Bewertungstag auf mindestens 60% des Startwertes vom Feststellungstag notiert. Ansonsten erfolgt die Rückzahlung gemäß der Indexentwicklung, d.h. beträgt in jedem Fall weniger als 60% des Nennwertes.
Stückzinsen	Keine separate Stückzinsverrechnung bei Käufen / Verkäufen während der Laufzeit
Mindestzeichnung	Ein Zertifikat
Börsennotiz	Variabler Handel im Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse ab Emissionstag
Konditionenblatt	Allein maßgeblich sind die Bedingungen im Konditionenblatt (zu lesen in Verbindung mit dem Basisprospekt vom 30.06.2010 sowie etwaigen Nachträgen)

¹ vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung

⁴ Der Ausgabeaufschlag wird vom Vertriebspartner festgesetzt und beträgt nicht mehr als EUR 2,- je Zertifikat.

⁵ Die Emittentin bezahlt aus dem Emissionskurs den Vertriebspartnern für die Vermittlung dieses Zertifikates eine einmalige Aufwandsvergütung von EUR 1,25 je Zertifikat. Als zusätzliche Vergütung erhält der Vermittler den Ausgabeaufschlag, der vom Anleger beim Erwerb zu bezahlen ist. Gerne gibt Ihnen Ihr Vermittler auf Nachfrage nähere Informationen.

Steuerliche Behandlung

Nachstehende steuerliche Ausführungen beziehen sich auf die gesetzlichen Regelungen zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Broschüre und sind vorbehaltlich möglicher Gesetzesänderungen bezüglich der steuerlichen Behandlung von Kapitalerträgen. Zinsen eines im Privatvermögen gehaltenen Zertifikates unterliegen nach § 20 Abs. 1 Nr. 7 EStG der zum 1. Januar 2009 eingeführten Abgeltungsteuer in Höhe von 25 % (zuzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag darauf, und gegebenenfalls Kirchensteuer). Auf Einkünfte aus der Veräußerung oder Einlösung des Zertifikates findet die Abgeltungsteuer gemäß § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 EStG – unabhängig von der Haltedauer – ebenfalls Anwendung. Kosten, die im Zusammenhang mit der Ausgabe des Zertifikates (z. B. ein Emissionsagio) stehen, und Aufwendungen, die im unmittelbaren sachlichen Zusammenhang mit der Veräußerung bzw. der Einlösung des Zertifikates stehen, reduzieren einen etwaigen Veräußerungs- oder Einlösungsgewinn und wirken sich somit für den Anleger steuermindernd aus. Darüber hinaus sind Werbungskosten, die im Zusammenhang mit Einkünften aus dem Zertifikat stehen, – abgesehen von einem Sparer-Pauschbetrag in Höhe von EUR 801 (EUR 1.602 bei zusammen veranlagten Ehegatten) – nicht abzugsfähig. Die Abgeltungsteuer wird grundsätzlich im Wege des Kapitalertragsteuereinbehalts erhoben, sofern das Zertifikat in einem inländischen Depot verwahrt wird. Die Einkommensteuerschuld des Anlegers hinsichtlich der Einkünfte aus dem Zertifikat wird dadurch in der Regel abgegolten. Steuerpflichtige, deren persönlicher Steuersatz unter dem Abgeltungsteuersatz liegt, haben jedoch die Möglichkeit, sich veranlagten zu lassen, um eine niedrigere Besteuerung der Einkünfte zu erreichen. Entstehen negative Einkünfte (Verluste) aus der Veräußerung oder Einlösung des Zertifikates, können diese grundsätzlich nur mit positiven Einkünften aus anderen Kapitalanlagen verrechnet werden.

Bei den vorstehenden Ausführungen handelt es sich nicht um eine umfassende und vollständige Darstellung aller möglicherweise relevanter steuerlicher Aspekte, die bei dem Erwerb und dem Halten des Zertifikates von Bedeutung sein können. Insbesondere wird die individuelle Situation des einzelnen potenziellen Anlegers nicht berücksichtigt. Interessierten Anlegern wird daher empfohlen, ihre eigenen steuerlichen Berater hinsichtlich der steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens und der Veräußerung oder Einlösung des Zertifikates zu konsultieren.

Weitere Einzelheiten zur steuerlichen Behandlung der Zertifikaterträge sind dem Steuerteil des Basisprospektes vom 30. Juni 2010 betreffend des Barclays Bank PLC Retail Structured Securities Programme zu entnehmen. Die Ausführungen zur steuerlichen Behandlung des Zertifikates beziehen sich ausschließlich auf die in der Bundesrepublik Deutschland geltende Rechtslage und finden auf die steuerliche Behandlung in Österreich keine Anwendung. Potenziellen Käufern des Zertifikates in Österreich wird empfohlen, wegen der steuerlichen Folgen des Kaufs, des Haltens sowie der Veräußerung oder Einlösung des Zertifikates nach österreichischem Recht ihre rechtlichen und steuerlichen Berater in Österreich zu konsultieren.

Risikohinweise

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Anlageempfehlung dar. Rechtlich maßgeblich sind allein das Konditionenblatt in Verbindung mit dem Basisprospekt im Zusammenhang mit dem Retail Structured Securities Programme vom 30. Juni 2010 sowie etwaigen Nachträgen gemäß §16 WpPG, die nach Veröffentlichung bei Barclays Capital, Abteilung Structured Retail Products, Bockenheimer Landstr. 38–40, 60323 Frankfurt am Main, angefordert werden können. Dieses Dokument stellt kein Angebot oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder anderen Finanzinstruments dar, weder von Barclays Capital noch von verbundenen Unternehmen. Privatkunden können die beschriebenen Wertpapiere nicht bei Barclays Capital, sondern ausschließlich über andere Wertpapierdienstleistungsunternehmen erwerben. Privatkunden wird empfohlen, sich vor Geschäften in den beschriebenen Wertpapieren beraten zu lassen. Diese Beratung kann beispielsweise durch das Wertpapierdienstleistungsunternehmen des Privatkunden erfolgen. Barclays Capital stellt alle Angaben in diesem Dokument ausschließlich als unabhängiger Marktteilnehmer zur Verfügung, der Geschäfte zu Marktbedingungen abschließen möchte. Insbesondere ist Barclays Capital nicht als Anlageberater oder auf der Grundlage einer Vermögensbetreuungspflicht tätig. Alle Angaben und Einschätzungen, insbesondere Marktpreise, sind indikativ und können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind intern entwickelt worden oder stammen von externen Informationsanbietern, die Barclays Capital für zuverlässig hält; jedoch übernimmt Barclays Capital keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Barclays Capital und/oder verbundene Unternehmen können in den beschriebenen Wertpapieren oder wirtschaftlich gleichwertigen Finanzinstrumenten spekulative Positionen halten, als Market Maker oder in sonstiger Weise handeln oder Wertpapiere oder wirtschaftlich gleichwertige Finanzinstrumente als Manager oder Co-Manager betreut haben. Das beschriebene Wertpapier kann sehr riskant sein und sein Wert kann schwanken. Risiken können unter anderem das Risiko gegenläufiger oder unerwarteter Kursbewegungen, ein mögliches Kündigungsrisiko, ein Liquiditätsrisiko oder ein Bonitätsrisiko sein. Möglicherweise können Anleger das ganze investierte Kapital verlieren. Diese kurzen Risikohinweise stellen nicht alle Risiken und andere wesentliche Gesichtspunkte im Zusammenhang mit Geschäften dieser Art dar. An diesen Wertpapieren interessierte Anleger sollten sicherstellen, dass sie alle relevanten Risikofaktoren und die rechtlichen, steuerlichen und sonstigen Auswirkungen für ihre Anlageentscheidung verstanden haben, bevor sie ein Geschäft durchführen. Der Ertrag von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit bietet keine Gewähr für zukünftigen Ertrag. Der Emissionskurs enthält eine Vertriebsvergütung von EUR 1,25 je Zertifikat⁵, welche von Barclays Capital an die Vertriebspartner gezahlt wird. Es existiert weiterhin ein Ausgabeaufschlag⁴ in Höhe von bis zu EUR 2,- je Zertifikat. Gerne gibt Ihnen der Vermittler auf Nachfrage nähere Informationen.

Barclays Capital – die Investment Banking Division der Barclays Bank PLC – ist in England unter der Nummer 1026167 registriert, Sitz der Hauptverwaltung ist 1 Churchill Place, London E14 5HP. Zugelassen und beaufsichtigt von der UK-Financial Services Authority ("FSA") und Mitglied der London Stock Exchange.

© Nachdruck in Wort und Bild, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung von Barclays Capital. Alle Urheberrechte, insbesondere das Recht auf Vervielfältigung, Verbreitung und öffentliche Wiedergabe in jeder Form einschließlich einer Verwertung in elektronischen Medien, der reprografischen Vervielfältigung und einer digitalen Verbreitung, bleiben ausdrücklich vorbehalten.

⁴ Der Ausgabeaufschlag wird vom Vertriebspartner festgesetzt und beträgt nicht mehr als EUR 2,- je Zertifikat.

⁵ Die Emittentin bezahlt aus dem Emissionskurs den Vertriebspartnern für die Vermittlung dieses Zertifikates eine einmalige Aufwandsvergütung von EUR 1,25 je Zertifikat. Als zusätzliche Vergütung erhält der Vermittler den Ausgabeaufschlag, der vom Anleger beim Erwerb zu bezahlen ist. Gerne gibt Ihnen Ihr Vermittler auf Nachfrage nähere Informationen.